

19. Dezember 1939.

An den

Verlag Hermann Böhlau Nachfolger

Weimar.

Ich wäre sehr verbunden, wenn Sie mitteilen könnten, ob die Sonderabzüge meines Aufsatzes mir noch vor dem Feste zugehen werden. Das Manuskript wurde am 23. September an Sie abgeschickt und am 3. November imprimiert. Schon damals bat ich um baldmöglichste Ausgabe der Sonderabzüge, da der Aufsatz ein aktuell-politisches Interesse besitzt; das baldige Erscheinen wird vom Reichsführer ^{SS} gewünscht. Ich wäre darum sehr verbunden wenn Sie bei der Druckerei erreichen könnten, daß die Fertigstellung nunmehr erfolgt. Die Verzögerung ist, auch bei Berücksichtigung der während der Drucklegung eingetretenen Unglücksfälle, überaus reichlich ausgefallen.

Für eine Berücksichtigung meines Aufsatzes im voraus verbunden:

Heil Hitler!
ergebenst

2